

Singen für den guten Zweck

Chor sammelt
1400 Euro für die Tafel

Kempten Der Cantodunum Chor hat in diesem Sommer bei drei Gartenkonzerten und einem Auftritt bei „Kunst am Bach“ in Betzigau insgesamt 1418 Euro für die Tafel Kempten gesammelt. Tafelkoordinator Markus Wille betonte bei der Übergabe der Spendenbox die große Bedeutung solcher Aktionen für die Einrichtung, die immer mehr Zulauf erhält.

Der Cantodunum Chor – der Name ist eine Wortkombination aus Cambodunum, dem römischen Namen für Kempten, und canto, dem lateinischen Wort für Gesang – ist in der Region für seine Auftritte mit Pop- und Rockmusik bekannt, bei denen die rund 30 Sängerinnen und Sänger unter der Chorleiterin Birgit Diethelm mitunter auch ihr tänzerisches Talent unter Beweis stellen.

Die Gruppe gastierte bereits im Stadttheater, in der Kultbox, im Kornhaus und auf weiteren Allgäuer Bühnen, tritt aber auch in sozialen Einrichtungen wie Seniorenheimen auf. Die Spendenaktion zugunsten der Tafel wurde von Markus Hospach, Bass-Sänger im Chor und zugleich ehrenamtlicher Fahrer der Tafel Kempten, angestoßen. (pm)